

<b>ANFRAGE</b>  Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) Stadtrat Eduardo Mossuto (GfK)  vom 23. November 2015	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>17. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>24.11.2015</b> <b>2015/0703</b> <b>18</b> <b>öffentlich</b>
<b>Grundsatzbeschluss zur Beteiligung an bzw. zum Erwerb von Windpark-Projektgesellschaften (GmbH &amp; Co. KGs)</b>		

1. Ist angedacht, über diese Beteiligungen bzw. den Erwerb von Windpark-Projektgesellschaften in Höhe von 40 Mio. € hinaus zukünftig weitere Beteiligungen erwerben zu wollen?
2. Ist über die Beteiligung hinaus sicher gestellt, dass auch die Finanzierungsmittel für erforderliche Investitionen in den Ausbau und den Erhalt der eigenen Versorgungsnetze zur Verfügung stehen?
  - a. Wie hoch sind in den kommenden Jahren die hierfür benötigten Investitionssummen für den Substanzerhalt?
  - b. Wie hoch ist der Anteil der aus der Innenfinanzierung für Wartung und Netzausbau getragen werden kann und wie viel Fremdkapital muss neu dafür aufgenommen werden?

### **Begründung:**

Die GfK begrüßt grundsätzlich die Beteiligung an Windparkanlagen, möchte dennoch anmerken, dass diese Investition sehr spät kommt.

Im Blick auf den Haushaltsstabilisierungsprozess und die damit verbundenen Einsparungen, möchte die GfK darüber hinaus, die Instandhaltung und den Netzausbau durch die Stadtwerke auch für die Zukunft gesichert sehen. Durch Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup wurden zur Eindämmung der Neuverschuldung besonders ab 2019 mit der Übernahme der KASIG starke Haushaltskürzungen gefordert, von denen auch die KVVH inklusive Stadtwerke betroffen sind. Wenn solche Summen für den Erwerb von Windkraftparks-Beteiligungen zur Verfügung gestellt werden muss auch an die langfristigen Verpflichtungen der anderen Betriebe und Aufgaben gedacht werden.

unterzeichnet von:  
Friedemann Kalmbach  
Eduardo Mossuto

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -  
23. November 2015